

1. Record Nr.	UNINA9910261121703321
Autore	Föcking Friederike
Titolo	Fürsorge im Wirtschaftsboom : Die Entstehung des Bundessozialhilfegesetzes von 1961 // Friederike Föcking
Pubbl/distr/stampa	De Gruyter, 2007 Berlin ; ; Boston : , : Oldenbourg Wissenschaftsverlag, , [2009] ©2007
ISBN	3-486-59473-7
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (566 p.)
Collana	Studien zur Zeitgeschichte ; ; 73
Classificazione	PQ 750
Disciplina	362.70943
Soggetti	Public welfare - Germany - History - 20th century Welfare economics - History - 20th century
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di contenuto	Front Matter -- Inhalt -- Vorwort -- Einleitung -- Erster Teil: Fürsorgepolitische Weichenstellungen in der Nachkriegszeit und in der frühen Bundesrepublik -- I. Die Fundamente: Fürsorge in der Weimarer Republik und im Nationalsozialismus -- II. Zeit der Bewährung: Fürsorge in der Massennot (1945-1949) -- 1. "Lückenbüsser" Fürsorge: zur Situation des Fürsorgewesens in der Nachkriegszeit -- 2. Fürsorgepolitik im Zeichen des Wiederaufbaus -- III. Fürsorge und Sozialreform (1949-1955) -- 1. Fürsorge im Wirtschaftsboom -- 2. Fürsorge in der Defensive: Fürsorge und Sozialreform bis 1955 -- 3. Erste Schritte zur modernisierten Fürsorge: Teilreformen und Sondergesetze im Vorfeld umfassender Reform -- Zweiter Teil: Die Reform des Fürsorgerechts: der Weg zum Bundessozialhilfegesetz von 1961 -- I. Auf der Suche nach der "evolutionären Lösung": Arbeit an der Fürsorgerechtsreform bis zum zweiten Referentenentwurf vom März 1959 -- II. Reform der Grundlagen -- 1. Von der Fürsorge zur Sozialhilfe: Aufgaben und Ziel einer modernisierten Fürsorge -- 2. Vom "Fürsorge-Untertanen" zum "Fürsorge-Bürger" ⁷⁹ : die Rechtsstellung des Hilfeempfängers -- 3. Die Hilfe zum Lebensunterhalt -- III. Reform der Hilfemöglichkeiten -- 1. Die Hilfe in besonderen Lebenslagen: der "Vorstoß in den Kreis der ‚Minderbemittelten“ -- 2. Hilfen für Kinder und Jugendliche -- 3. Gesundheitliche Hilfen -- 4. Hilfe zur Pflege und

zur Weiterführung des Haushalts -- 5. Hilfen für Behinderte -- 6. Altenhilfe -- 7. Hilfe für "Gefährdete" -- IV. Reform der Strukturen -- 1. Organisation und Finanzierung der Sozialhilfe: Fürsorge im Spannungsfeld von Bund, Ländern und Gemeinden -- 2. Die Stellung der freien Wohlfahrtspflege: der Streit um das Subsidiaritätsprinzip -- V. Vom Entwurf zum Gesetz -- 1. Die kabinetsreife Reform -- 2. Der Regierungsentwurf im Bundesrat und im Bundestagsausschuß für Kommunalpolitik und öffentliche Fürsorge -- 3. Streit trotz prinzipieller Übereinstimmung: der Regierungsentwurf im Bundestagsplenum -- VI. Nachspiel: Rechtliche Konkretisierung und verfassungsgerichtliche Überprüfung BSHG 1962-1967 -- Schluß -- Abkürzungen -- Quellen und Literatur -- Personenregister

Sommario/riassunto

Das Bundessozialhilfegesetz (BSHG) von 1961 reformierte die traditionelle Fürsorge grundlegend. Nach der Rentenreform von 1957 war es die zweite große sozialpolitische Neuerung der Ara Adenauer. Erstmals garantierte das BSHG einen Rechtsanspruch auf Hilfe und sicherte nicht nur ein Existenzminimum, sondern auch die Mittel für ein Leben, "das der Würde des Menschen entspricht". Friederike Focking untersucht die Entstehung dieses für den bundesdeutschen Sozialstaat grundlegenden Gesetzes von den ersten Reformansätzen in der Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg an. Mit ihrer Darstellung der Entwickl
